Videoüberwachung im Privatbereich

Gute Planung. Gute Bilder. Bessere Aufklärung.

Schützen Sie Ihr Zuhause

Videoüberwachung kann dazu beitragen, Einbrüche, Diebstähle oder Sachbeschädigungen aufzuklären. Sie ersetzt jedoch keine mechanischen Sicherungen oder eine gute Außenbeleuchtung, sondern ergänzt diese sinnvoll.

Damit Videoaufnahmen im Anlassfall tatsächlich hilfreich sind, sollten Kameras sorgfältig geplant und richtig positioniert werden.

Worauf kommt es an?

→ Nur das eigene Grundstück oder den eigenen privaten Bereich überwachen

→ Öffentliche Flächen und Nachbargrundstücke dürfen grundsätzlich nicht erfasst werden

→ Eingänge, Garagen, Zufahrten und Terrassen möglichst frontal überwachen

→ Gegenlicht und tote Winkel vermeiden

→ Hochwertige Kameras mit ausreichender Bildauflösung verwenden

→ Kameras regelmäßig reinigen und die Bildqualität kontrollieren

→ Datum und Uhrzeit korrekt einstellen

Nach einer Straftat

- Polizei verständigen
- Relevante Aufzeichnungen sofort sichern
- Originaldaten nicht verändern
- Aufzeichnungen der Polizei zur Verfügung stellen

Checkliste

- ☐ Ausschließlich eigener Bereich wird überwacht
- ☐ Kamera richtig positioniert
- ☐ Gesichter ausreichend erkennbar
- ☐ Gegenlicht ausgeschlossen
- ☐ Datum und Uhrzeit korrekt
- ☐ Aufzeichnung getestet
- ☐ Bildqualität regelmäßig kontrolliert
- ☐ Aufzeichnungen können gesichert werden